# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

Illustration: Julie Völk

Gerstenberg Verlag

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## *Vorwort*

»Volksmärchen lassen sich überall in Europa finden. Sie beflügeln mit ihren Figuren und Erzählungen die Fantasie Heranwachsender. Die Auseinandersetzung mit Märchen unterstützt Kinder nicht nur bei der Sprach- und Sprechentwicklung, sondern auch beim Lesenlernen. Kommen die Märchen aus unterschiedlichen Ländern, entdecken die Kinder dabei nicht nur andere Sprachen und Kulturen, sondern Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Europa.« (Kultusmininsterkonferenz vom 26.03.2014)
*www.kmk.org/aktuelles/artikelansicht/europaeisches-maerchenprojekt-ausgezeichnet.html*

Eine Ebene, die man lustvoll entdecken kann, bieten Märchenillustrationen wie die von Julie Völk in ihrem neuen Hausbuch *Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat* – Bilder, die Kinder und ältere LeserInnen unterhalten und die das jeweilige Märchen erhellen.

**Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat**
*Die schönsten Märchen der Brüder Grimm*
durchgehend farbig illustriert von Julie Völk
400 Seiten | Hardcover | Lesebändchen
ab 4 Jahren | ISBN 978-3-8369-6081-6 | € 32,00 (D)

Durch das **Märchen-Memo** können die Illustrationen von Julie Völk spielerisch erschlossen und den entsprechenden Märchenzitaten zugeordnet werden. In den vorliegenden Materialien könnt ihr mehr über die Entstehung und Vermittlung der Grimm'schen Märchensammlung erfahren. Wenn ihr einen kreativen Zugang zu ihnen sucht, werdet ihr hier fündig: Begebt euch mit Hänsel und Gretel auf eine Schnitzeljagd durch zauberhafte Märchenwälder und folgt ihren Brotkrumen bis zur Schatzkiste. Werdet Entdecker und macht euch auf eine märchenhafte Reise in die Bildwelten von Julie Völk. Gestaltet gemeinsam mit der Familie oder euren FreundInnen ein eigenes Märchenbuch, lasst Märchenbäume wachsen oder backt euch euren Zauberwald. Virtuelle Reisen und Museumstipps zu den Brüdern Grimm und ihren Märchen runden das Programm ab.

Das Memo liegt nur in eingeschränkter Stückzahl vor und kann nicht erworben werden, sondern wird an diejenigen kostenfrei abgegeben, die uns mit Ihrer Idee zu einem märchenhaften Familientag am Weltgeschichtentag (20.3.2022) begeistern!
Einsendungen sind erbeten an: *info@akademie-kjl.de*

Viel Vergnügen beim Stöbern, Spielen und Gestalten wünscht **Claudia Maria Pecher**
Präsidentin der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur e. V.
Landesfachstelle für Büchereien und Bildung im Sankt Michaelsbund

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Hintergründiges & Kreatives zu den Märchen der Brüder Grimm

### Inhaltsverzeichnis


1 **Märchen zelebrieren**
> Feste Rituale schaffen

2 **Hänsel und Gretel**
> Backen und Bauen eines Zauberwalds | ab 4 Jahren
> Schnitzeljagd im Wald | ab 5 Jahren
> Märchenbaum: Sortieren und Lesen | ab 8 Jahren

3 **Rumpelstilzchen**
> Märchenraten: Ach wie gut ist, dass niemand weiß, dass ich Rumpelstilzchen heiß | ab 8 Jahren

4 **Von dem Fischer un syner Fru**
> Niederdeutsche Audiolesung von Ilse Drohn und Übersetzerwerkstatt | ab 8 Jahren

5 **Die Bremer Stadtmusikanten**
> Hörspiel | ab 8 Jahren mit der Unterstützung von Erwachsenen

6 **Der Froschkönig**
> Daumenkino | ab 10 Jahren

**Der Wolf und die sieben jungen Geisslein**
> Märchencomic: Szenen zeichnen, Sprechblasen füllen | ab 10 Jahren

8 **Sneewittchen**
> Märchenteilen: Vorlesen, Zuhören und Austauschen in der Gruppe | ab 8 Jahren

9 **Rapunzel**
> mit Bildern neue (Märchen-)Räume betreten | ab 8 Jahren

10 **Julie Völk**
> Zeichnen mit der Märchenillustratorin, ab 6 Jahren

11 **Aschenputtel**
> Und sie feierten ein großes Fest: Märchen-Kostümparty mit Kochlöffeltheater | ab 5 Jahren

12 **Der Goldene Vogel**
> Märchenerzählen mit Reizwörtern | ab 8 Jahren

13 **Frau Holle**
> Collage mit Zitaten und Lieblingswörtern aus den Märchen der Brüder Grimm | ab 7 Jahren

14 **Möglichkeiten für alle Märchen**
> Ab die Post! Ein Familien-Hausbuch aus Märchen-Briefen | ab 8 Jahren
> Basteln & Spielen | ab 4 Jahren
> Grimmwelten erleben – virtuelle Reisen und Museumstipps zu den Brüdern Grimm und ihren Märchen

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Aktionstipps

### 1 *Märchen zelebrieren*

> **Feste Rituale schaffen**

Märchen schaffen bei den ZuhörerInnen Geborgenheit nicht nur durch ihr glückliches Ende, das die gerechte Ordnung wieder herstellt, sondern auch durch ihre rhythmische Sprache mit wiederkehrenden Wendungen oder durch wiederholtes Erzählen bzw. Vorlesen, am besten am selben Ort in einem kuscheligen Ambiente und mit festen Ritualen:

Der Märchenband hat einen bestimmten Platz im Regal, wird zur *Märchenstunde* zu immer derselben Sofaecke oder zu einem Lesesessel getragen und erst dann langsam zum Vorlesen geöffnet.

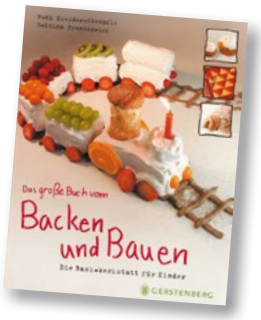
Jede Märchenlesung endet mit einem gemeinsam gesprochenen Satz:
*»Da kam eine Maus, das Märchen war aus.«*
oder *»Und sie lebten von nun an vergnügt bis an ihr Ende.«*

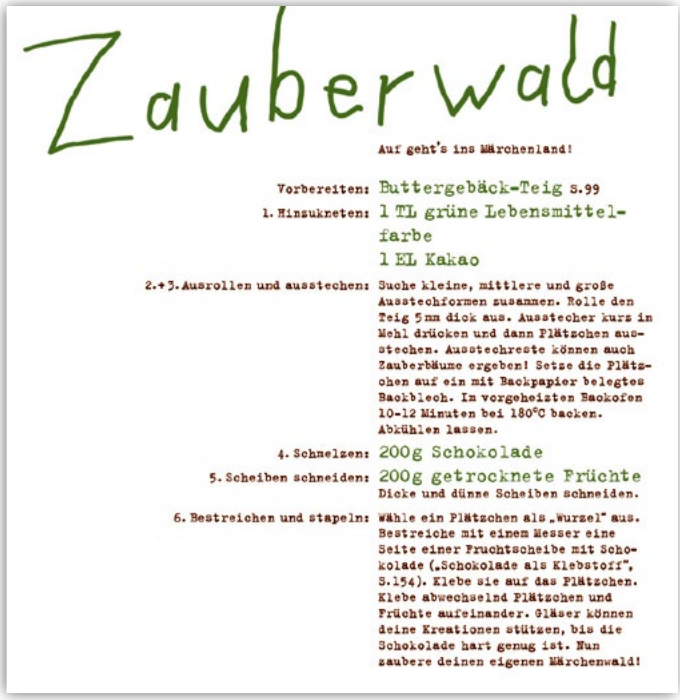
### 2 *Hänsel und Gretel*

> **Backen und Bauen eines Zauberwalds** | ab 4 Jahren

Wie mag der Wald wohl ausgesehen haben, in welchem Hänsel und Gretel geirrt sind? Backe und baue dir einen märchenhaften Zauberwald.

Rezept und Rezeptfoto:
Ruth Kreider-Stempfle
und Bettina Frensemeier
*Das große Buch vom Backen und Bauen* | Gerstenberg Verlag





Zauberwald

Auf geht's ins Märchenland!

Vorbereiten: Buttergebäck-Teig S.99

1. Hinzukneten: 1 TL grüne Lebensmittelfarbe
1 EL Kakao

2.+3. Ausrollen und ausstechen: Suche kleine, mittlere und große Ausstechformen zusammen. Rolle den Teig 5mm dick aus. Ausstecher kurz in Mehl drücken und dann Plätzchen ausstechen. Ausstechreste können auch Zauberbäume ergeben! Setze die Plätzchen auf ein mit Backpapier belegtes Backblech. Im vorgeheizten Backofen 10-12 Minuten bei 180°C backen. Abkühlen lassen.

4. Schmelzen: 200g Schokolade

5. Scheiben schneiden: 200g getrocknete Früchte
Dicke und dünne Scheiben schneiden.

6. Bestreichen und stapeln: Wähle ein Plätzchen als „Wurzel" aus. Bestreiche mit einem Messer eine Seite einer Fruchtscheibe mit Schokolade („Schokolade als Klebstoff", S.154). Klebe sie auf das Plätzchen. Klebe abwechselnd Plätzchen und Früchte aufeinander. Gläser können deine Kreationen stützen, bis die Schokolade hart genug ist. Nun zaubere deinen eigenen Märchenwald!

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Aktionstipps

> **Schnitzeljagd im Wald** | ab 5 Jahren (in Begleitung 2 Erwachsener)

Ein Erwachsener markiert die Wegstrecke mit eingefärbten Steinkieseln oder Pfeilen aus gut erkennbaren Ästen, verteilt die 7 Aufgabenstationen (dazu werden die Aufgaben in einen Umschlag gesteckt und jeweils mit einem Stein beschwert) und positioniert das Hexenhaus oder eine Schatzkiste mit individuellem Inhalt als Endpunkt.

Den Kindern wird zu Beginn das Märchen **Hänsel und Gretel** vorgelesen.

Die MitspielerInnen werden in eine gleich starke Hänsel- und eine Gretel-Gruppe eingeteilt, jeweils von einem Erwachsenen begleitet und erhalten je ein Aufgabenblatt und einen Stift. Die erste Gruppe bekommt 15 Minuten Vorlauf.

Am Ende der Rallye wartet das Hexenhaus (vorsorglich in einem Karton, solange die Kinder noch nicht eingetroffen sind). Die SchnitzeljägerInnen können daran knabbern, wenn beide Gruppen eingetroffen sind. Nach der Auswertung der Aufgabenblätter wird die SiegerInnengruppe gekürt.

**Material:**

- 7 DIN A4-Zettel mit Aufgabenbeschreibungen
- 7 Umschläge
- 7 mittelgroße Steine zum Beschweren
- mit Lebensmittelfarbe eingefärbte Kiesel oder Äste für die Wegmarkierungen
- 2 DIN A4-Zettel + 2 Stifte zum Eintragen der Lösungen für jede Gruppe
- Hexenhaus aus Lebkuchen und mit Zuckerguss »aufgeklebte« Naschereien
  alternativ: Schatzkiste mit individuellem Inhalt
- Karton

**Aufgabenvorschläge:**

> *Welchen Waldberuf hat Hänsels und Gretels Vater?* /// Holzhacker

> *Warum lassen die Eltern Hänsel und Gretel im Wald zurück?* /// Armut

> *Womit markiert Hänsel den Weg?* /// Kieselsteine und Brotkrümel

> *Wer lockt Hänsel und Gretel ins Haus?* /// Hexe

> *Was sagt die Hexe, als sie Hänsel und Gretel an ihrem Haus naschen hört?*
  Knusper, knusper, knäuschen, wer knabbert an meinem Häuschen?

> *Wie trickst Hänsel die Hexe aus, als er im Stall gefangen ist?* /// Knochen

> *Welchen Schatz bringen Hänsel und Gretel mit nach Hause?* /// Perlen und Edelsteine

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Aktionstipps

> **Märchenbaum: Sortieren und Lesen** | ab 8 Jahren

Jeder schreibt einen Absatz aus dem Märchen *Hänsel und Gretel* auf einen Zettel. Jeder Zettel wird mit einer Überraschung in eine leere Toilettenpapierrolle gesteckt, in Geschenkpapier eingewickelt und mit einem langen Woll- oder Bindfaden versehen. Alle Röllchen werden gemischt und von einem Erwachsenen in unterschiedlichen Höhen in einen Baum gehängt. Wer eine 6 würfelt, darf auf die Leiter klettern, eine Rolle abschneiden, den Zettel auswickeln und in die Mitte legen und den Inhalt behalten. Wenn alle Zettel beieinander sind, wird gemeinsam die richtige Reihenfolge der Märchenabschnitte ermittelt und das Märchen komplett abwechselnd von allen Kindern vorgelesen.

**Material:**

- 7 DIN A5-Zettel
- Stifte
- leere Toilettenpapierrollen
- Überraschungsgeschenk
- Geschenkpapier
- Dicke Wolle oder Bindfaden
- Würfel
- Leiter
- Kinderschere
- Text *Hänsel und Gretel* aus: *Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat*

Illustration: Julie Völk | *Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat* | Gerstenberg Verlag

## 3 Rumpelstilzchen

> **Märchenraten:** ***Ach wie gut ist, dass niemand weiß, dass ich Rumpelstilzchen heiß*** | ab 8 Jahren

Jeder darf einen leicht wiedererkennbaren Satz oder kurzen Abschnitt aus einem bekannten Märchen heraussuchen, auf einen Zettel schreiben und vorlesen, wenn er an der Reihe ist. Wer die richtige Zuordnung als erster rät, erhält eine Papierkrone und gibt sie an den nächsten Ratesieger weiter, der daraufhin seinen notierten Satz vorliest.

Hier einige Beispiele:

> *Vor einem großen Walde wohnte ein armer Holzhacker mit seiner Frau und seinen zwei Kindern.* – Hänsel und Gretel

> *Was rumpelt und pumpelt in meinem Bauch herum?* – Der Wolf und die sieben jungen Geißlein

> *Der Esel schrie, der Hund bellte, die Katze miaute und der Hahn krähte.* – Die Bremer Stadtmusikanten

> *Rings um das Schloss aber begann eine Dornenhecke zu wachsen, die jedes Jahr höher ward, und endlich das ganze Schloss umzog, und darüber hinaus wuchs, dass gar nichts mehr davon zu sehen war, selbst nicht die Fahne auf dem Dach.* – Dornröschen

> *Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die schönste im ganzen Land?* – Sneewittchen

> *Bäumchen, rüttel dich und schüttel dich, wirf Gold und Silber über mich.* – Aschenputtel

> *Kikeriki, unsere goldene Jungfrau ist wieder hie.* – Frau Holle

> *Heute back ich, morgen brau ich, übermorgen hol ich der Königin ihr Kind; ach, wie gut ist, dass niemand weiß, dass ich ??? heiß!* – Rumpelstilzchen

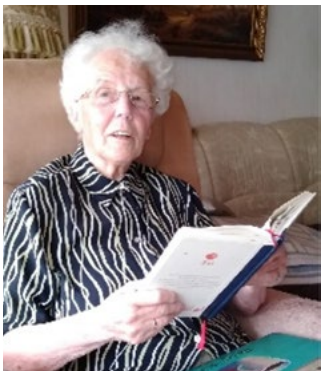
# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Aktionstipps

### 4 *Von dem Fischer un syner Fru*

> **Niederdeutsche Audiolesung von Ilse Drohn und Übersetzerwerkstatt**
ab 8 Jahren

Illustration: Julie Völk | *Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat* | Gerstenberg Verlag



Ilse Drohn liest das Märchen *Von dem Fischer un syner Fru* im ostfälischen Plattdeutsch.

0:00 / 17:38

Übersetzt das niederdeutsche Märchen ins Hochdeutsche oder in euren Dialekt. Achtet dabei auf märchentypische Formulierungen (s. Friedrich Block) und vergleicht und besprecht anschließend Satz für Satz eure eigenen Textfassungen.

## 5 Die Bremer Stadtmusikanten

> **Hörspiel** | ab 8 Jahren mit der Unterstützung von Erwachsenen

Gemeinsam schreiben wir ein Drehbuch mit verteilten Rollen (so kann die Sprache der Altersgruppe angepasst werden) oder markieren die einzelnen Rollen farbig auf einer Textkopie für jeden (ErzählerIn und 5 weitere SprecherInnen: Esel, Hund, Katze, Hahn, Räuber). An den entsprechenden Textstellen fügen wir Regieanweisungen ein, z.B. Pausen, Wechsel der Lautstärke und zusätzliche Geräusche.

Wir benötigen ein Aufnahmegerät, Außenaufnahmen für nachträglich einzufügende Hintergrundgeräusche (Baumrauschen, Vogelgezwitscher) und Hilfsmittel zum Erzeugen weiterer Geräusche (z.B. Gitarre, Trommel, Türknarren). Die Tiergeräusche machen die SprecherInnen selbst.

Illustration: Julie Völk | *Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat* | Gerstenberg Verlag

## 6 Der Froschkönig

> **Daumenkino** | ab 10 Jahren

Zeichne ein Abblätterbuch in Einzelbildern, genannt Daumenkino, das beim schnellen Blättern zu einem Kurzfilm wird. Dafür eignet sich z.B. der Beginn des Märchens *Der Froschkönig*, bei dem die Königstochter eine goldene Kugel in die Höhe wirft, die dann in einen Brunnen fällt.

Du benötigst DIN A4-Blätter, die du in jeweils 8 gleich große rechteckige Felder einteilst (8 übereinanderliegende Reihen mit jeweils 4 Feldern). Für eine Filmsekunde benötigst du 32 einzelne Bilder! Los geht´s:

Du zeichnest in jedes Feld eine Bildsequenz (linken und rechten Rand zum Heften und Blättern frei lassen), d.h. zuerst die offene Hand mit der darauf liegenden Kugel am unteren Rand, im nächsten Bild wieder die Hand mit der Kugel, die die Hand aber jetzt nicht mehr berührt, sondern leicht abgehoben ist. Danach zeichnest du die Kugel mit immer größerem Abstand zur Hand.

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Aktionstipps

Je kleiner jede gezeichnete Veränderung ist, desto fließender wird dein Ergebnis und desto länger ist dein Daumenkino. Wenn die Kugel am oberen Bildrand angekommen ist, zeichnest du statt der Hand einen Brunnen an den unteren Rand, und die Kugel bewegt sich Bild für Bild Richtung Brunnen, bis sie dort verschwindet und du im letzten Bild nur noch den Brunnen und eine Sprechblase »*Platsch!!!*« zeichnest.

Nach dem Zeichnen schneidest du die Bildfelder vorsichtig aus, nummerierst sie auf der Rückseite, ordnest sie in der richtigen Reihenfolge und heftest sie mit Nadel und Faden oder tackerst sie an der linken Seite. Jetzt kannst du deinen Bilderblock in die linke Hand nehmen und mit dem rechten Daumen sehr schnell durchblättern. Fertig ist dein Froschkönig-Kurzfilm!

Illus.: Julie Völk | *Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat* | Gerstenberg Verlag

## 7 *Der Wolf und die sieben jungen Geißlein*

> **Märchencomic: Szenen zeichnen, Sprechblasen füllen** | ab 10 Jahren

Zeichne einen Märchencomic mit einfachen Figuren, Szenen und Sprechblasen in Panels (Einzelbilder mit Umrahmung). Eine(n) ErzählerIn gibt es nicht, nur direkte Rede in den Sprechblasen. Die Dialoge können daher kurz und auch etwas frech sein. Es geht in erster Linie um die Erzählung der Geschichte in aussagekräftigen, prägnanten Bildern.

## 8 *Sneewittchen*

> **Märchenteilen: Vorlesen, Zuhören und Austauschen in der Gruppe**
ab 8 Jahren

*»Märchen sprechen alle Ebenen der menschlichen Persönlichkeit gleichzeitig an. Sie erreichen den noch unentwickelten Geist des Kindes genauso wie den differenzierten Erwachsenen … Die Märchen vermitteln wichtige Botschaften auf bewusster, vorbewusster und unbewusster Ebene entsprechend ihrer jeweiligen Entwicklungsstufe. Da es in ihnen um universelle menschliche Probleme geht und ganz besonders um solche, die das kindliche Gemüt beschäftigen, fördern sie die Entfaltung des aufkeimenden Ichs; zugleich lösen sie vorbewusste und unbewusste Spannungen.«*
schreibt der Psychoanalytiker Bruno Bettelheim in *Kinder brauchen Märchen* (dtv).

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Aktionstipps

Wenn man in der Gruppe herausfinden möchte, welche Botschaften Märchen für einen selbst und andere bereithalten und welche spontanen Gedanken und Gefühle diese auslösen, lädt die Methode des »**Märchenteilens**« dazu ein.

Wir benötigen ein Märchenbuch, das zum lauten Vorlesen weitergegeben wird und ein mindestens DIN A2 großes Blatt, das für alle sichtbar aufgehängt wird, dazu einen dicken Filzstift.

> Eine Person liest laut ein vorher ausgewähltes, möglichst nicht zu langes Märchen vor.

> Abwechselnd lesen wir ebenfalls laut Absatz für Absatz und verweilen nach jedem Abschnitt. Wenn jemandem ein Wort oder ein kurzer Satz aus diesem Abschnitt besonders aufgefallen ist oder es ihn berührt hat, spricht er das Wort oder den Satz noch einmal laut aus und notiert es in großer Schrift auf dem Blatt. Zwischen jedem Beitrag wird eine kurze Pause eingelegt. Jeder kann sich einmal oder mehrmals beteiligen, muss es aber nicht.

> Das Märchen wird noch einmal ohne Pausen von einer Person gelesen. Im Anschluss kurzes Nachdenken über das Märchen.

> Wir betrachten die notierten Wörter und Sätze und tauschen uns darüber aus: Welches Wort, welcher Satz hat mich persönlich angesprochen? Nachfragen und Ergänzungen eigener Erfahrungen sind erlaubt, aber keine Beurteilungen des Gesagten (z.B. »*Das hast du falsch verstanden.*«).

Es geht beim »Märchenteilen« nicht darum, einen Text tiefer zu verstehen, zu interpretieren oder zu bewerten. Hier sind vor allem der persönliche Zugang und das subjektive Empfinden wichtig, eine Formulierung, die etwas in einem selbst zum Aufhorchen und Klingen bringt und vielleicht auch den anderen ZuhörerInnen eine neue Perspektive eröffnet.

## 9 *Rapunzel*

> **mit Bildern neue (Märchen-)Räume betreten** | ab 8 Jahren

Um mit Bildern neue (Märchen-)Räume zu betreten, sollte man sie sehr genau unter verschiedenen Fragestellungen anschauen. Hier ein Beispiel zu *Rapunzel* von Julie Völk:

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Aktionstipps

> *Welche Szene und welche Figur hat Julie Völk hervorgehoben?*

> *Wie hat sie diese dargestellt?*
*Bildaufbau*
*Farbgebung*
*Lichtführung*
*Stilrichtung, z.B.: realistisch/abstrakt, typisierend/differenziert, fotografisch/zeichnerisch*
*etc.*

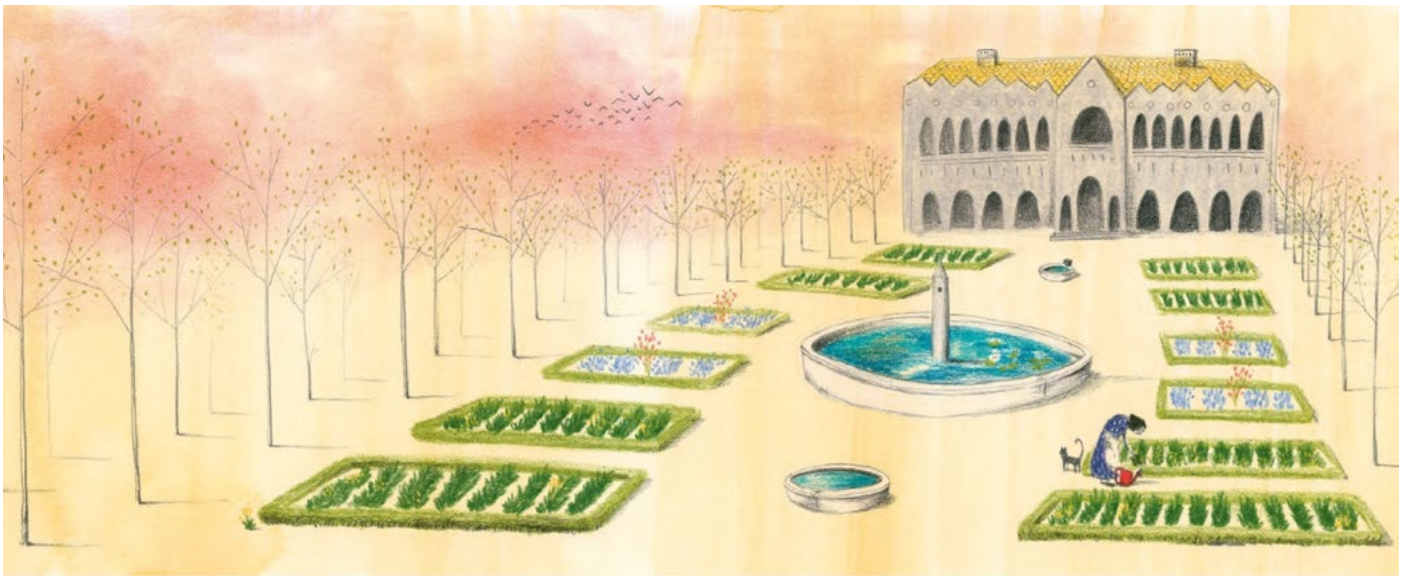


Illustration: Julie Völk | *Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat* | Gerstenberg Verlag

**Es lohnt sich, Julie Völks Bilder mit den Illustrationen anderer Märchenausgaben zu vergleichen und deren jeweilige Interpretationen, Techniken und Kunstfertigkeit mit allen Vorzügen und möglichen Nachteilen auch im Hinblick auf eine bestimmte Zielgruppe zu besprechen.**

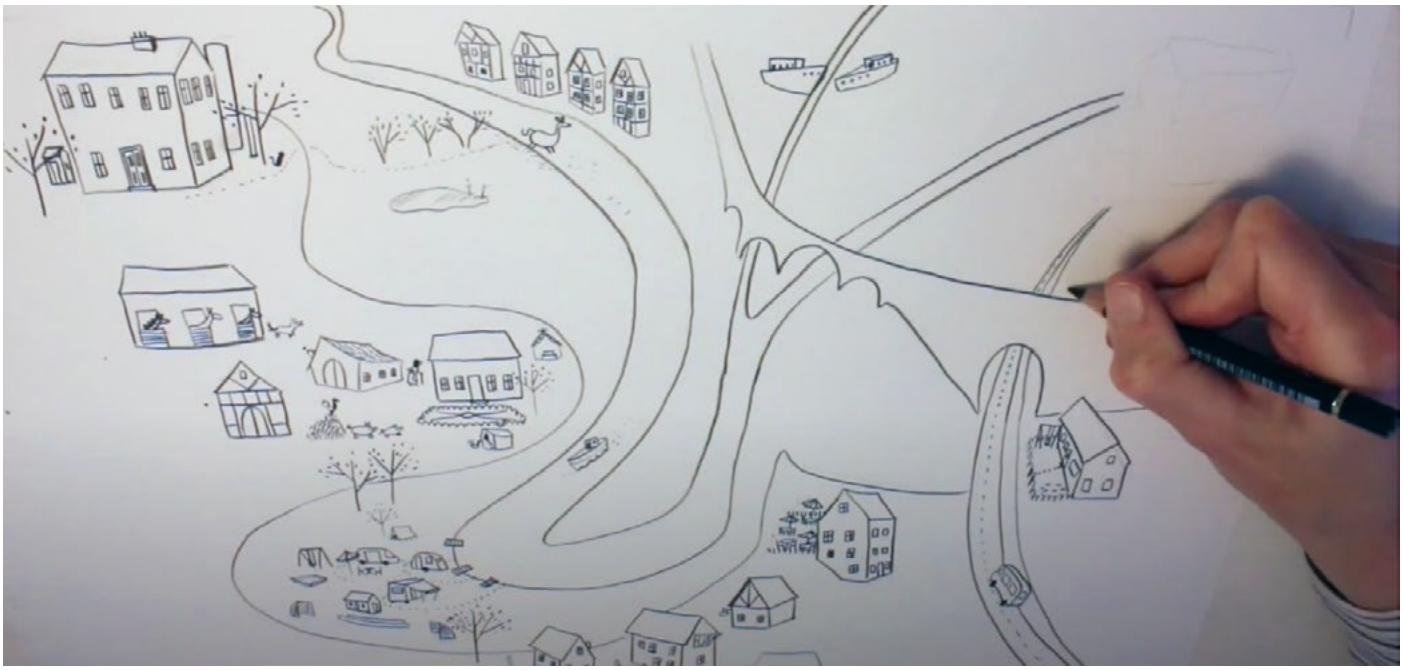
## 10 *Julie Völk, Illustratorin*

Julie Völk, geboren 1985 in Wien, studierte an der HAW Hamburg Illustration. 2014 wurde ihr Bilderbuch-Debut mit der *Serafina*, Nachwuchspreis für Illustration, der *Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur* ausgezeichnet. Inzwischen hat Julie Völk mehrere Preise erhalten, u.a. den *Troisdorfer Bilderbuchpreis*, den *Österreichischen Kinderbuchpreis* und den *Bologna Ragazzi Award*. Julie Völk lebt mit ihrer Familie auf einem alten Bauernhof in Niederösterreich. Für den Gerstenberg Verlag hat sie die Bilderbücher *Das Löwenmädchen*, *Guten Morgen, kleine Straßenbahn!* | *Stille Nacht, fröhliche Nacht* und *Wenn ich in die Schule geh, siehst du was, was ich nicht seh*, die erzählenden Kinderbücher *Als Nino fast in den Zirkuswagen zog* | *Vorhang auf für Flip!* und *Alles wird gut, immer und Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat. Die schönsten Märchen der Brüder Grimm* illustriert.

> **Zeichnen mit der Märchenillustratorin**, ab 6 Jahren

**Julie Völk zeichnet ihren einstigen Schulweg auf und lädt die Kinder ein, gemeinsam mit ihr zu zeichnen. Eine spannende Perspektive auf die Arbeit der Illustratorin.**

Hier findet ihr Julies Video, das sie für das österreichische Kinderbuchhaus im Schneiderhäusl produziert hat: *https://www.youtube.com/watch?v=JCZ7N-svxsA*



## 11 Aschenputtel

> ***Und sie feierten ein großes Fest*: Märchen-Kostümparty mit Kochlöffeltheater und Cupcakes** | ab 5 Jahren

Ob ein Projekttag im Kindergarten oder in der Grundschule oder eine Geburtstagsfeier mit Freunden – ein Märchen-Kostümfest macht allen Spaß! Im Voraus wird ein Märchen ausgewählt und jeder kann sich für eine passende Verkleidung entscheiden. Natürlich muss das Märchen zu Beginn vorgelesen und am besten mitgespielt werden, z.B. mit einem Kochlöffeltheater.

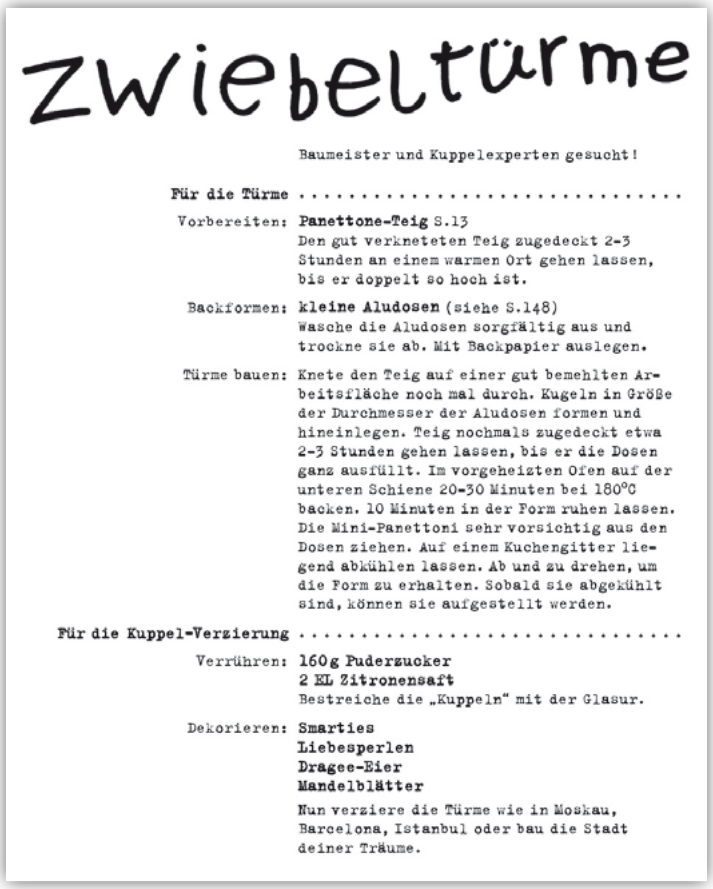
Kochlöffelhase von Sabine Lohf aus: *Das große Buch vom Basteln und Spielen* | Gerstenberg Verlag

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Aktionstipps

Es gibt passendes Gebäck. Das können vorher gemeinsam gebackene Schlosstörtchen mit bunten Perlen sein. Märchenspiele für das Grundschulalter wie eine Motto-Schnitzeljagd oder ein Märchenbaum gibt es unter den Aktionstipps **Hänsel und Gretel**.

Rezept und Rezeptfoto: Ruth Kreider-Stempfle und Bettina Frensemeier
*Das große Buch vom Backen und Bauen*



Zwiebeltürme

Baumeister und Kuppelexperten gesucht!

**Für die Türme** .....

Vorbereiten: **Panettone-Teig** S.13
Den gut verkneteten Teig zugedeckt 2-3 Stunden an einem warmen Ort gehen lassen, bis er doppelt so hoch ist.

Backformen: **kleine Aludosen** (siehe S.148)
Wasche die Aludosen sorgfältig aus und trockne sie ab. Mit Backpapier auslegen.

Türme bauen: Knete den Teig auf einer gut bemehlten Arbeitsfläche noch mal durch. Kugeln in Größe der Durchmesser der Aludosen formen und hineinlegen. Teig nochmals zugedeckt etwa 2-3 Stunden gehen lassen, bis er die Dosen ganz ausfüllt. Im vorgeheizten Ofen auf der unteren Schiene 20-30 Minuten bei 180°C backen. 10 Minuten in der Form ruhen lassen. Die Mini-Panettoni sehr vorsichtig aus den Dosen ziehen. Auf einem Kuchengitter liegend abkühlen lassen. Ab und zu drehen, um die Form zu erhalten. Sobald sie abgekühlt sind, können sie aufgestellt werden.

**Für die Kuppel-Verzierung** .....

Verrühren: **160 g Puderzucker**
**2 EL Zitronensaft**
Bestreiche die „Kuppeln" mit der Glasur.

Dekorieren: **Smarties**
**Liebesperlen**
**Dragee-Eier**
**Mandelblätter**
Nun verziere die Türme wie in Moskau, Barcelona, Istanbul oder bau die Stadt deiner Träume.

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Aktionstipps

### 12 *Der goldene Vogel*

> **Märchenerzählen mit Reizwörtern** | ab 8 Jahren

Die TeilnehmerInnen sitzen im Kreis, ein Stuhl bleibt leer bis auf einen Korb mit je einem Reizwort auf bunten Zetteln, z.B. *Königstochter, Wald, Königin, Schloss, Schlüssel, Prinz, verwandeln, Festmahl, Hexe, Brunnen, Blume, Pferd, Karren, Nacht*. Eine Person zieht ein Reizwort, setzt sich auf den leeren »Erzählerstuhl« und beginnt, ein neues Märchen zu erzählen, in dem das erste Reizwort vorkommt. Nach einigen Sätzen verlässt er/sie den »Erzählerstuhl« und reicht den Korb an eine Person seiner/ihrer Wahl zur Fortsetzung weiter, bis kein Reizwort übrig ist und das neu erfundene Märchen mit dem Satz endet: *»Und wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch heute.«*

### 13 *Frau Holle*

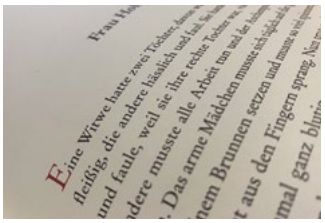
> **Collage mit Zitaten und Lieblingswörtern aus den Märchen der Brüder Grimm** | ab 7 Jahren

Jacob und Wilhelm Grimm wurden nicht nur durch die Sammlung ihrer Kinder- und Haus-Märchen international bekannt.1854 erschien der erste Band ihres Deutschen Wörterbuchs, dem bis 1961 31 weitere Bände verschiedener Verfasser folgen sollten und mit dem sie zu den Gründern der deutschen Sprachwissenschaft wurden. Hierfür nutzten sie ein geniales Sammel- und Ordnungssystem: über 600.000 Zettel, die beliebig sortiert werden konnten.

> **Aktionstipp**

Jedes Kind sucht sich ein Märchen der Brüder Grimm aus und liest es still für sich. Dann schreibt man seinen Lieblingssatz aus diesem Märchen auf einen farbigen Zettel und verschönert den Anfangsbuchstaben mit einer Bordüre oder einer Vignette. Die Initiale sollte deutlich größer gestaltet sein als der Fließtext. Beispiele für Schnörkelschrift findest du weiter unten. Anschließend gestalten wir aus allen Zetteln eine Collage.

Foto: Gerstenberg Verlag



Beispielfoto für die Großschreibung und farbliche Hervorhebung der Initiale aus: Julie Völk | *Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat* Gerstenberg Verlag

## 14 Möglichkeiten für alle Märchen

> **Ab die post! Ein Familien-Hausbuch aus Märchen-Briefen** | ab 8 Jahren

Jacob und Wilhelm Grimm waren große Briefschreiber. Sie korrespondierten mit Hunderten von Verwandten, Freunden, Bekannten, Dichtern und Forschern in Deutschland, von Irland bis Finnland, von Spanien bis Russland, ja sogar bis nach Amerika – ein riesiges Netzwerk in vordigitaler Zeit! So tauschten sie neben Persönlichem neue Erkenntnisse aus und sammelten Wörter und Zitate und deren Hintergründe für *Das deutsche Wörterbuch*, baten aber auch um die Zusendung von Volksliedern, Sagen und Märchen. Für die beiden Bände der *Kinder- und Hausmärchen* von 1812 und 1815 sammelten sie seit 1806 211 Märchen, die sie zunächst in Büchern entdeckten oder die ihnen zugeschickt wurden. Erst später machte sie der Dichter Clemens Brentano auf Märchenerzählerinnen aufmerksam, deren mündliche Erzählungen sie nach und nach aufzeichneten und bearbeiteten.

> **Aktionstipp**

Bastele **eigene Briefumschläge** und **Etiketten** und bitte deine Eltern und Geschwister, Großeltern, Tanten, Onkel, Cousins und Cousinen mit einem **Brief** in altertümlicher Schnörkelschrift wie die Brüder Grimm um die **Abschrift** ihres Lieblingsmärchens oder eines Märchens, das du vorher für jede(n) einzelne(n) auswählst. Der Text kann mit Schmuckbuchstaben verziert und eigenen Zeichnungen illustriert werden.

Bestimmte **Regeln** müssen beachtet werden, damit du die handschriftlichen Seiten später sorgfältig in eine schöne Mappe einheften oder sogar von einem Buchbinder binden lassen kannst:

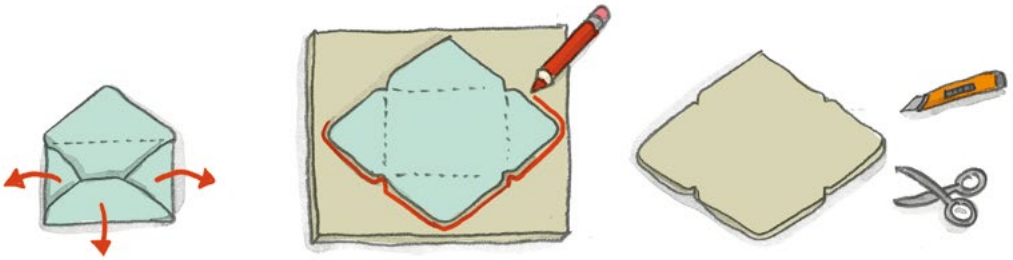
- Nimm weißes 80 g DIN A4-Papier, das nur einseitig handschriftlich beschrieben und eventuell auch illustriert wird und bei der Rücksendung nicht geknickt werden darf.
- Für den Satzspiegel links 4 cm, rechts, oben und unten 3 cm frei lassen.
- Notiere am Ende jedes Märchens deinen Namen, Ort und Datum.

So kannst du aus den Rücksendungen ein eigenes Familien-Märchen-Hausbuch gestalten, ein Schatz, in dem bestimmt alle immer wieder gern blättern und lesen und der von Generation zu Generation weitergegeben werden kann.

> **Aktionstipp**

**Anleitung zum Basteln von Briefumschlägen**

*Als Erstes fertigst du die Schablone an:*

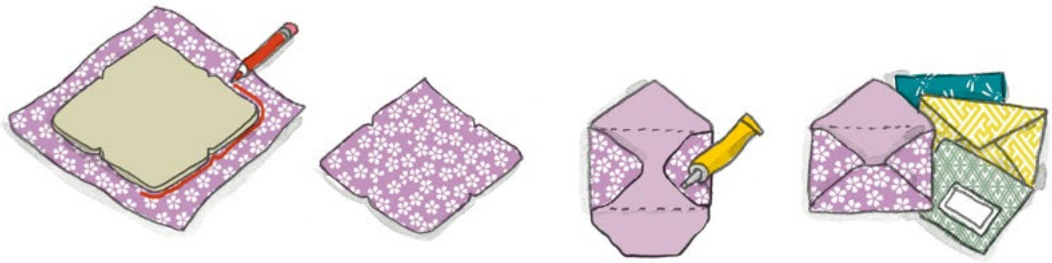


1. Suche dir einen Briefumschlag, der dir gefällt. Am besten nicht zu groß, dann kannst du später Magazinseiten für die Umschläge verwenden! Die Klebestellen des Briefumschlags vorsichtig lösen und den Umschlag auffalten.

2. Lege die Vorlage auf das Stück dünne Pappe und umrande sie mit Bleistift.

3. Nun schneide die Form aus. Je genauer dir das gelingt, desto besser werden die Umschläge!

*Jetzt kannst du in die Produktion gehen:*



1. Lege die Pappschablone auf das erste bunte Papier und zeichne genau drum herum.

2. Schneide den bunten Umschlag aus.

3. Falte die Flügel des Umschlags um und klebe sie mit ein bisschen Klebstoff zu. (Pass auf, dass du dabei nicht den ganzen Umschlag zusammenkleisterst!)

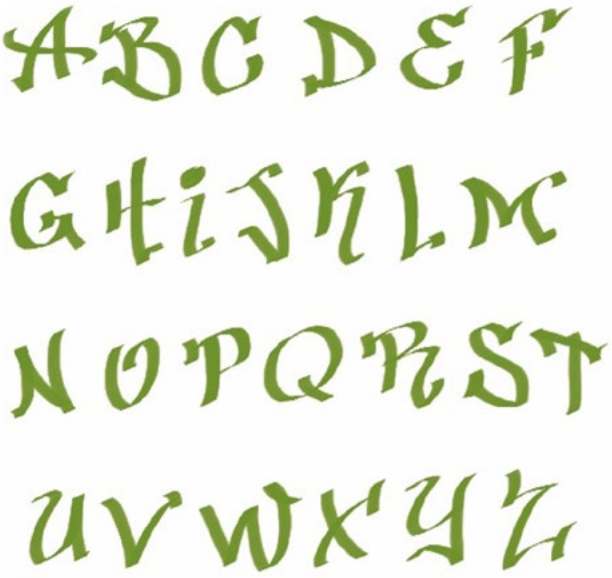
4. Klebe eventuell auf die Vorderseite noch ein Etikett für die Adresse auf.

Anleitungen und Illustrationen: Antje von Stemm | *Ab die Post! Wie du Briefe schreibst, Überraschungspakete schnürst und Badelatschen verschickst* | Gerstenberg Verlag

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Möglichkeiten für alle Märchen

**Beispiele für Schnörkelschrift**



Anleitungen und Illustrationen:
Antje von Stemm | *Ab die Post! Wie du Briefe schreibst, Überraschungspakete schnürst und Badelatschen verschickst*
Gerstenberg Verlag

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Möglichkeiten für alle Märchen

> **Basteln & Spielen: Zuerst lesen und hören, dann basteln und spielen** | ab 4 Jahren

Rotkäppchen

Fingertheater

Rapunzel

Hexenwald

Fotos und Ideen: Sabine Lohf | *Das große Buch vom Basteln und Spielen* | Gerstenberg Verlag

Wassernixe

Froschkönig

Schloss

Fotos und Ideen: Sabine Lohf | *Das große Buch vom Basteln und Spielen* | Gerstenberg Verlag

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Möglichkeiten für alle Märchen

### Grimmwelten Erleben

> **Virtuelle Reisen und Museumstipps zu den Brüdern Grimm und ihren Märchen**

> ***Grimmwelt* Kassel**
Weinbergstraße 21 | 34117 Kassel
*www.grimmwelt.de*
Die GRIMMWELT Kassel richtet sich mit ihrer multimedialen, interaktiven Dauerausstellung und ihren Sonderpräsentationen an Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Familien und Schulklassen, ExpertInnen und Laien, Kunst- und Sprachinteressierte, Märchenkenner und Grimm-Fans.

> **Historisches Museum Hanau Schloss Philippsruhe**
***GrimmsMärchenReich***
Philippsruher Allee 45 | 63454 Hanau
*www.hanau.de/sehenswert/museen/grimmsmaerchenreich/index.html*
In Schloss Philippsruhe werden Kinder ab vier Jahren, Erwachsene, Kindergartengruppen und Schulkassen in GrimmsMärchenReich selbst zu aktiven Märchenentdeckern und erfahren Geschichten aus der Kindheit und dem Leben der Hanauer Brüder Jacob, Wilhelm und Ludwig Emil Grimm.

> **Brüder Grimm-Haus Steinau**
Brüder Grimm-Straße 80 | 36396 Steinau an der Straße
*www.brueder-grimm-haus.de*
Leben und Werk der Brüder Grimm und ihrer Familie werden den BesucherInnen auf spielerische, sinnliche und wissenschaftliche Weise vorgestellt.

> Der ***Grimm-Dich-Pfad*** in Marburg lockt Kinder und Erwachsene mit Märchenfiguren in luftiger Höhe an Häusern, Treppen und Mauern zum Aufstieg durch die historische Altstadt bis hinauf zum Schloss.

> ***Märchenwelten***
Grandeswerderstraße 5 / Baakenhafenbrücke | 20457 Hamburg
*www.maerchenwelten.net*
In den *Märchenwelten* in der Hamburger HafenCity erwartet die Besucher eine Kombination aus spektakulären Kulissen und Videoprojektionen zu den Märchen der Brüder Grimm.

# Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat

## Impressum


> **Aktionsideen und Texte:** Andrea Deyerling-Baier, Gerstenberg Verlag

> **Redaktion:** Nadine Hehemann
im Auftrag der Deutschen Akademie für Kinder- und Jugendliteratur

> **Gestaltung:** Markus Lefrançois

Eine Kooperation vom Gerstenberg Verlag und Sankt Michaelsbund

GERSTENBERG

DEUTSCHE AKADEMIE FÜR KINDER- UND JUGEND-LITERATUR

MICHAELS BUND


Das Ideenheft ist eine Zusammenstellung von Materialien des Gerstenberg Verlags zum Märchenband *Zur Zeit, wo das Wünschen noch geholfen hat*

*www.gerstenberg-verlag.de/blog/presse/hintergruendiges-und-kreatives-zu-den-maerchen-der-gebrueder-grimm/*